



Antrag auf Gewährung besonderer Hilfen zum Nachteilsausgleich

Zur Berücksichtigung besonderer Belange behinderter Menschen und Menschen mit einer Teilleistungsstörung bei einer Meisterprüfung – gem. § 12 MPVerfV

Der Antrag auf Nachteilsausgleich ist mit dem Antrag auf Zulassung zur Prüfung zu stellen. Die notwendigen ärztlichen Bescheinigungen sind ebenfalls mit dem Zulassungsantrag einzureichen.

Antragsteller/in

.....
Name, Vorname

.....
Straße

.....
PLZ/Ort

.....
Geburtsdatum

.....
Telefonisch erreichbar (tagsüber)

.....
Handwerk Meisterprüfung

Der Antrag auf Nachteilsausgleich gilt für

- Teil I der Meisterprüfung
- Teil II der Meisterprüfung
- Teil III der Meisterprüfung
- Teil IV der Meisterprüfung

- schriftliche Prüfung
- praktische Prüfung

bitte wenden >

Welche Behinderung /Beeinträchtigung liegt vor? Kurze Beschreibung

Welche Maßnahmen für den Nachteilsausgleich werden benötigt?

Dem Antrag sind folgende Nachweise beigefügt:

- Fachärztliches Gutachten
 - Gutachten anderer Stellen
-

Ort, Datum

Unterschrift

Informationen zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten gem. Art. 13, 14, 21 EU-DSGVO finden Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer [Website](#). Hier steht Ihnen die Erklärung auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.